



WEBINAR
www.vhw.de

Vergabe- und Bauvertragsrecht

Die Koordinierungspflichten der am Bau Beteiligten

Mittwoch, 18. September 2024 | online: 09:30 - 16:00 Uhr

Webinar-Nr.: [WB245802](#)

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Der Erfolg von Vorhaben steht und fällt mit der richtigen Koordinierung. Rechtzeitige Planerstellung, Einbindung von Fachplanern und Genehmigungsbehörden, Einholung auftraggeberseitiger Vorgaben entscheiden über das Gelingen der Bauvorbereitungsphase. Erst recht kommt es in der Bauphase darauf an, Schnittstellen richtig zu koordinieren und die Terminalsicherheit zu garantieren. Seit vielen Jahren hat die Rechtsprechung hauptsächlich dem Objektplaner erhebliche Koordinierungspflichten auferlegt. Die HOAI geht darüber weit hinaus: Koordinierungspflichten werden in fast allen Leistungsphasen neu und detailliert geregelt. Damit ist auch die Haftung des Objektplaners wesentlich erweitert worden. Hinzu kommt, dass die Terminsteuerung nach den neuen Regelungen nunmehr schon in der Leistungsphase 2 ansetzt. Fachplanern werden Mitwirkungspflichten bei der Terminsteuerung und der Koordinierung auferlegt. Daneben haben aber auch der Auftraggeber, die Unternehmen sowie selbstverständlich der Projektsteuerer Koordinierungspflichten.

Gemäß der abgestuften Verantwortlichkeit steht die Erarbeitung der Koordinierungspflichten des Objektplaners im Vordergrund der Veranstaltung.

Sie haben die Möglichkeit, eigene Schwerpunkte zu setzen. Hierzu bitten wir Sie um schriftliche Zusendung von Fragen und Problemfällen bis 14 Tage vor der Veranstaltung per E-Mail an fortbildung@vhw.de unter Nennung der Webinarnummer.

Ihre Dozentin

Dr. Barbara Gay

Rechtsanwältin, Fachanwältin für Bau- und Architektenrecht, Dr. Barbara Gay, Düsseldorf.

Termin

Mittwoch, 18. September 2024

Beginn: 09:30 Uhr
Ende: 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren

325,- € für Mitglieder
395,- € für Nichtmitglieder

Dieses Webinar richtet sich an

Führungskräfte und Mitarbeiter(innen) der öffentlichen Hand (insbesondere der kommunalen Gebietskörperschaften, deren Eigenbetriebe sowie Eigen- und Beteiligungsgesellschaften), Mitarbeiter(innen) des Einkaufs- und Beschaffungswesens der Bau- und Wohnungswirtschaft, Berater der öffentlichen Hand bei der Auftragsvergabe und Durchführung (Planer, Architekten und Ingenieure, Rechtsanwälte etc.), Führungskräfte der Bauwirtschaft, Geschäftsführer und Niederlassungsleiter von Bauunternehmen.

Programmablauf

I. Die Koordinierungspflichten der Planer

1. Die Koordinierungspflichten des Objektplaners
 - 1.1. Die Koordinierungspflichten in der Planungsphase
 - Neue Anforderungen durch die HOAI 2013
 - 1.2. Koordinierungspflichten in der Vergabephase
 - Abstimmen und Koordinieren der Schnittstellen zu den Leistungsbeschreibungen der an der Planung fachlich Beteiligten
 - Koordinieren der Vergaben der Fachplaner
 - 1.3. Koordinierungspflichten in der Leistungsphase 8
 - 1.4. Insbesondere: Terminplanung
2. Koordinierungspflichten des Tragwerkplaners
3. Koordinierungspflichten des TGA-Planers
4. Die Haftung des Objektplaners und der Fachplaner wegen Koordinationspflichtverletzung

II. Die Koordinierungspflichten des Bauherrn

1. Die Koordinationspflichten gem. § 4 Abs. 1 Nr. 1 VOB/B
2. Regelung des Zusammenwirkens aller am Bau Beteiligten
3. Haftung für Erfüllungsgehilfen (Architekten, Ingenieure, Projektsteuerer, Projektcontroller, Vorunternehmer)?
4. Beachtung der Unfallverhütungsvorschriften, des Arbeitsschutzes, der Baustellenverordnung
5. Die rechtzeitige Beschaffung von Genehmigungen
6. Die Grenzen der Koordinationspflicht des Auftraggebers
7. Klauselwerke zur Regelung der Koordinationspflicht
8. Nutzerkoordination

III. Die Koordinierungspflichten des Projektsteuerers

1. Darstellung der Koordinierungspflichten nach dem 5-Phasen-Leitbild AHO (DVP)
2. Abgrenzung der Koordinierungspflichten von Projektsteuerer, Auftraggeber und Planern
3. Die Haftung des Projektsteuerers

IV. Die Koordinierungspflichten des Unternehmers

1. Die Leitungs- und Koordinierungsverantwortung des Auftragnehmers gem. § 4 Abs. 2 Nr. 1 S. 3 VOB/B
2. Die Koordination der Nachunternehmer durch den Generalunternehmer
3. Abgrenzung der Koordinierungspflicht des Auftragnehmers von der Verantwortung des Auftraggebers und seiner Erfüllungsgehilfen

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr
10:45 bis 11:00 Uhr Kaffeepause
12:30 bis 13:30 Uhr Mittagessen
14:45 bis 15:00 Uhr Kaffeepause
Ende: 16:00 Uhr

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

Link Test-Raum

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

Video-Leitfaden

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.
Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:
Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de